

Recht der Arbeit

Zeitschrift für die Wissenschaft und Praxis des gesamten Arbeitsrechts

4/2026

Mit Redaktionsbeilage zum 75. Deutschen Juristentag in Erfurt

Abhandlungen

<i>Richard Giesen</i>	Die Betriebsverfassung beim Deutschen Juristentag 2026	193
<i>Thomas Raab</i>	Die Folgen von Verfahrensfehlern für die Wirksamkeit von Betriebsratsbeschlüssen	204
<i>Bernd Hüpers/Birgit Reese</i>	Die Würde der Arbeit – Zu einem systematisch-teleologischen Paradigmenwechsel im Arbeitsrecht	220
<i>Cord Meyer/Nils Urban/ Danny Kaufmann</i>	Das „digitale“ Zutrittsrecht der Gewerkschaften zum Betrieb – Eine Bestandsaufnahme nach dem Urteil des BAG vom 28.1.2025 (1 AZR 33/24)	227
<i>Sebastian Pfrang</i>	Pension Buy-out „Plus“ – Zu Möglichkeiten und Voraussetzungen der Abspaltung oder Ausgliederung von Arbeitsverhältnissen mit dauerhaft freigestellten Mitarbeitern	240

Entscheidungsbesprechung

<i>Hartmut Oetker</i>	Bezugnahme auf Tarifvertrag und Inhaltskontrolle Anmerkung zu BAG v. 2.7.2025 – 10 AZR 162/24	248
-----------------------	--	-----

Kurzbeiträge und Informationen

<i>Besarta Beqiri</i>	Tagungsbericht – 11. Landestagung in Bremen des Deutschen Arbeitsgerichtsverbands e. V. – Thema: „Gleichbehandlung und Tarifautonomie – Was nun? Wir bringen Licht ins Dunkel!“	253
-----------------------	---	-----

Schrifttum

<i>Paul Melot de Beauregard</i>	Kuhn Haftung leitender Angestellter	255
---------------------------------	--	-----

Die nächsten Hefte von RECHT DER ARBEIT veröffentlichen u. a.:

Abhandlung: *Alpay Hekimler* Das Subunternehmerverhältnis im türkischen Arbeitsrecht – Normative Regelung und tatsächliche Schutzdefizite

Christoph Boës Zielvereinbarung und variable Vergütung – Typologische Einordnung und Rechtsfolgen bei Fehlzeiten des Arbeitnehmers

Besprechungsaufsatz: *Bernhard Ulrici* Vollstreckungsfähigkeit eines Prozessvergleichs über ein Arbeitszeugnis nach Arbeitnehmerentwurf

22. Oktober 2026

Praktikerkreis Personal und Arbeitsrecht an der Universität Regensburg. Erste Veranstaltung im Wintersemester 2026/27. Thema: „Böswilliges Unterlassen von Zwischenverdienst: Fluch oder Segen?“ am Donnerstag, 22. Oktober 2026, um 18.00 Uhr im Hörsaal H 13 auf dem Campus-Gelände der Universität Regensburg. Referent: Dr. Hans Dick, Präsident des Landesarbeitsgerichts Nürnberg. Fachanwältinnen und Fachanwälte für Arbeitsrecht können nach vorheriger Anmeldung einen Nachweis gemäß § 15 FAO über 2 Zeitstunden erhalten.

19. November 2026

Praktikerkreis Personal und Arbeitsrecht an der Universität Regensburg. Zweite Veranstaltung im Wintersemester 2026/27. Thema: „Arbeitszeitrecht in der Reform: Was kommt? Was bleibt?“ am Donnerstag, 19. November 2026, um 18.00 Uhr im Hörsaal H 13 auf dem Campus-Gelände der Universität Regensburg., Referent: Dr. Johannes Gottwald, Bayer. Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales. Fachanwältinnen und Fachanwälte für Arbeitsrecht können nach vorheriger Anmeldung einen Nachweis gemäß § 15 FAO über 2 Zeitstunden erhalten.

21. Januar 2027

Praktikerkreis Personal und Arbeitsrecht an der Universität Regensburg. Dritte Veranstaltung im Wintersemester 2026/27. Thema: „Der Beweiswert der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung“ am Donnerstag, 21. Januar 2027, um 18.00 Uhr im Hörsaal H 13 auf dem Campus-Gelände der Universität Regensburg. Referent: Dr. Reinhard Künzl, Vors. Richter am Landesarbeitsgericht München a. D. Fachanwältinnen und Fachanwälte für Arbeitsrecht können nach vorheriger Anmeldung einen Nachweis gemäß § 15 FAO über 2 Zeitstunden erhalten.

Die Bescheinigung wird im Hörsaal gegen bare Zahlung von 50 € übergeben. Auskünfte und Anmeldung: Gisela Schober, Universität Regensburg, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht, 93053 Regensburg, Universitätsstraße 31 (RWL 1.23, Tel.: 0941/943-2647, Fax: -4495), E-Mail: gisela.schober@ur.de

ISSN 0342-1945

Impressum RdA – Recht der Arbeit

Schriftleitung und Redaktion:

Prof. Dr. Martin Henssler, Prof. Dr. Clemens Höpfner (V.i.S.d.P.), Prof. Dr. Rolf Wank; Postanschrift: Institut für Arbeits- und Wirtschaftsrecht der Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln, Telefon: (0221) 470 57 11 und 470 22 22, Fax: (0221) 470 49 18, E-Mail: redaktion-rda@uni-koeln.de

Manuskripte und andere Einsendungen: Alle Einsendungen sind an die o. g. Adresse zu richten. Es besteht keine Haftung für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt die Autorin/der Autor dem Verlag C.H.Beck an ihrem/seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht der Autorin/des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Redaktionsrichtlinie C.H.Beck: Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen sind im Zitierportal des Verlags C.H.Beck abrufbar: www.zitierportal.de

Für Zitate wird die Abkürzung RdA = „Recht der Arbeit“ empfohlen (Beispiel: Mustermann RdA 2000, 10).

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden. Der Verlag behält sich auch das Recht vor, das Werk für die automatisierte Analyse insbesondere zur Erkennung von Mustern, Trends und Korrelationen zu verwenden.

Media Sales: Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG, Media Sales, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München.

Leitung Media Sales: Simon Holtz (für den Anzeigenteil verantwortlich)
Leitung Verkauf & BD: Thomas Hepp, E-Mail: thomas.hepp@beck.de
Customer Success: Telefon: (0 89) 3 81 89-687, E-Mail: mediasales@beck.de

Verlag: Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-398, info@beck.de, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Amtsgericht München, HRA 48045.
Persönlich haftende Gesellschafter: Dr. h. c. Wolfgang Beck (Verleger in München) und C.H.Beck Verwaltungs GmbH, Amtsgericht München, HRB 254521.

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Bezugspreise 2026: Recht der Arbeit erscheint zweimonatlich. *Jahresabo* € 335,- (inkl. MwSt.), *Vorzugspreis* für NZA-Bezieher € 299,- (inkl. MwSt.), *Einzelheft* € 67,- (inkl. MwSt.). Jeweils zuzüglich **Versandkosten**. Bestellungen können bei jeder Fachbuchhandlung oder beim Verlag erfolgen. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden. Jahrestitele und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar. Hinweise zu Preiserhöhungen finden Sie in den beck-shop AGB unter Ziff. 10.4.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenserviceCenter: Telefon: (089) 3 81 89-750, Telefax: (089) 3 81 89-358, E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellung: Abbestellfristen finden Sie unter: www.beck-shop.de/rda-recht-arbeit/product/1362

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Druck: Druckerei Himmer GmbH, Steinerne Furt 95, 86167 Augsburg

chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de